

## **Rhythmische Massage im ärztlichen Handeln Angebot für Medizinstudierende**

Seit 2006 finden in Herdecke Kurse in Rhythmischer Massage für angehende Mediziner statt. Zunächst aus einer Initiative von Friedrich Edelhäuser (Freie Universität Witten / Herdecke, IBAM) und Charlotte Allmer (Ita-Wegman-Akademie, Graz) entwickelt und realisiert, werden die Kurse seit 2014 in inhaltlich und strukturell veränderter Form von Regine Göbels und Regine Uhlenhoff als Dozentinnen für Rhythmische Massage angeboten.

### **An wen richtet sich das Angebot?**

Das Angebot richtet sich an Studierende der Humanmedizin, sowie inzwischen auch an Studierende der Psychologie an der Freien Universität Witten/Herdecke. In Einzelfällen können auch externe Interessierte teilnehmen.

### **Wo findet das Angebot statt?**

Die Kurse finden in Räumlichkeiten des Waldorf Institut Witten Annen Statt.

### **In welchen Rahmen ist es eingebettet?**

Die Studierenden haben die Möglichkeit, zusätzlich zu ihrem Regelstudium an der freien Universität Witten / Herdecke ein Integriertes Begleitstudium für Anthroposophische Medizin (IBAM) zu belegen. Das IBAM bietet ein Kursprogramm an, in dem die Kurse für Rhythmische Massage inzwischen ein fester Bestandteil sind.

### **Wie ist der Kurs aufgebaut und welchen zeitlichen Umfang hat er?**

Der Kurs gliedert sich derzeit in fünf aufeinander aufbauende Module, die jeweils thematisch in sich abgeschlossen sind. Pro Semester findet ein viertägiges Modul statt, somit erstreckt sich ein Kurs über zweieinhalb Jahre. Begleitend werden in sechswöchigen Abständen Übennachmittage angeboten.

In der Regel beginnt jährlich ein neuer Kurs, so dass mehrere Kurse parallel laufen.

### **Was ist Inhalt des Kurses?**

Inhalt ist eine grundlegende Einführung in die Rhythmische Massage, ihre Wirkprinzipien und Anwendungsbereiche.

Die Teilnehmenden lernen die Besonderheiten der Berührungsqualität kennen und erüben die verschiedenen Griffqualitäten der Rhythmischen Massage. Es werden Behandlungssequenzen vermittelt, die im Rahmen der ärztlichen Tätigkeit sinnvoll anzuwenden sind. Im letzten Modul werden Behandlungsansätze aus dem erlernten Spektrum gemeinsam entwickelt. Der Kursinhalt umfasst nur Teilbereiche der gesamten Weiterbildung in Rhythmischer Massage.

### **Was ist das Ziel?**

Ziel ist zunächst die Anwendung des Gelernten in der praktischen ärztlichen Tätigkeit als ergänzende leibbezogene Intervention. Darüber hinaus hat sich gezeigt, dass sich weitere Qualitäten entwickeln. Dazu zählen insbesondere die Sensibilisierung für die Begegnung zwischen Arzt und Patient als gemeinsam geteilten Raum sowie eine Schulung der differenzierten Wahrnehmung und Diagnostik durch die Berührung.

Oft durchleben die Teilnehmenden einen inneren Prozess der Selbstwahrnehmung, der Grenzerfahrung und deren Überwindung, die von vielen als wertvolle Erfahrung geschildert wird.

Ein weiteres Anliegen der Kurse ist, zukünftigen Ärzten die Möglichkeiten der Rhythmischen Massage als Heilmittel nahezubringen und deren Verordnung anzuregen.

### **Auf welche Resonanz und welches Interesse stößt das Angebot?**

Seit Beginn des Angebotes haben schon mehrere Kursdurchgänge mit durchschnittlich 10 bis 12 Teilnehmenden erfolgreich stattgefunden. Die Kurse erfreuen sich weiterhin einer großen Beliebtheit.

### **Statements von Kursteilnehmenden:**

„Wichtiges, wohltuendes Gleichgewicht zum rein kognitiven Lernen – Entschleunigung“

„Ich habe mich persönlich verändert über die gesamte Kurszeit. Mir ist deutlich geworden, was eigentlich therapeutisches Handeln beinhaltet und was eine förderliche therapeutische Haltung ausmacht. Das, was ich im Kurs lernen durfte, ist ein Gewinn für die gesamte ärztlich-therapeutische Tätigkeit. Zusätzlich habe ich noch Rhythmische Massage gelernt.“

„Bewusstsein gewonnen im Umgang mit Zeit und Präsenz. Die Wahrnehmung wird differenzierter, auch in den verschiedenen Rollen. „

„Ich habe gelernt, Begegnung beginnt bei mir. Ich muss mir selbst begegnen können, dann kann Begegnung wirken.“

„Noch nie habe ich dermaßen differenziert über Berührung nachgedacht und gleichzeitig ein solches Feingespür für diese entwickelt, wie im Kurs Rhythmische Massage – für mich eine grundlegende Erweiterung von Fähigkeiten, die im Patientenkontakt hilfreich sind!“

„Die prozesshaften Erfahrungen wirken weit über den Kurs hinaus.“

Regine Göbels,  
Regine Uhlenhoff